

Rückmeldeabschnitt

Möchten Sie gerne mit Ihrer Schule am Fahrradprojekt „Auf die Räder – fertig – los!“ teilnehmen? Oder möchten Sie die Radlbox gerne an Ihre Schule holen? Dann schicken oder mailen Sie bitte den komplett ausgefüllten Abschnitt an:

Green City Experience GmbH
Albert-Roßhaupter-Str. 32 | 81369 München
E-Mail: radevent@greencity.de
Telefon: 089/ 890668-622 | Fax: 089/ 890668-650

Ich möchte mit meiner Klasse an „Auf die Räder – fertig – los!“ teilnehmen.

Ich möchte die „Radlbox“ gerne für meine Schule ausleihen.

Name der Lehrkraft

Name der Schule

Klasse

Adresse

Telefon

E-Mail

Datum und Unterschrift

Das Fahrradprojekt „Auf die Räder – fertig – los!“ führt die Green City Projekt GmbH im Auftrag des Kreisverwaltungsreferats der Landeshauptstadt München im Rahmen des Mobilitätsmanagementprogramm „Gscheid mobil“ durch. Das Motto „Gscheid mobil“ steht für sicheres, umweltfreundliches und gesundes Unterwegssein.



Herausgeberin
Landeshauptstadt München
Kreisverwaltungsreferat
Ruppertstraße 19
80466 München

Redaktion
Verkehrs- und Mobilitätsmanagement KVR

Kontakt
mobil.kvr@muenchen.de

Druck
XXX, July 2019

Gedruckt auf Recycling Papier aus 100% Altpapier



Landeshauptstadt
München

Auf die Räder - fertig - los! Radl-Box

Fahrradförderung
an Münchner Grundschulen



Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

nicht selten verändert sich mit dem Schulwechsel das Mobilitätsverhalten der Schüler*innen. Dazu trägt zum einen der neue, häufig längere Weg zur Schule, wie auch die Entwicklung der Kinder bei. Sie beginnen verstärkt nach Selbstständigkeit zu streben und sich von ihren Eltern zu lösen. Die Kinder übernehmen ihre Freizeitgestaltung eigenständig und ihr Bewegungsradius vergrößert sich. Das Fahrrad ist, neben den öffentlichen Verkehrsmitteln, das geeignete Verkehrsmittel, um eigenständig und zugleich umweltfreundlich mobil zu sein.

„Auf die Räder – fertig – los!“ bereitet die Schüler*innen der 4. Jahrgangsstufe auf den bevorstehenden Schulwechsel vor und unterstützt die Kinder, selbstständig und sicher mit ihrem Fahrrad unterwegs zu sein und fördert ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten.

Auf die Räder – fertig – los!

Anknüpfend an die Jugendverkehrsschule der Polizei festigen die Schüler*innen ihre Kenntnisse rund um Verkehrsregeln und Verkehrssicherheit und trainieren die erforderlichen motorischen und kognitiven Fähigkeiten. Dafür werden zwei unterschiedliche Parcours aufgebaut, in denen die Kinder ihre Koordination und Geschicklichkeit testen und Standard-Verkehrssituationen in der Sicherheit des Pausenhofes durchspielen können.

Darüber hinaus gibt es eine kleine „Radlwerkstatt“. Hier erfahren die Kinder, was alles zu einem verkehrssicheren Fahrrad gehört und lernen unter Anleitung von erfahrenen „Radlcheckern“ einfachere Reparaturen und Wartungen eigenständig durchzuführen.

Zur Vorbereitung auf den Projekttag erhalten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, gemeinsam mit ihren Eltern, ein „Radl-Quiz“ zu lösen. Die besten

Lösungen werden mit einem Preis prämiert und jedes Kind erhält als Erinnerung einen „Radl-Checker-Pass“.

Insgesamt sind für die Durchführung des Projekts zirka zwei Schulstunden pro Klasse einzuplanen.

Welche Bedingungen müssen erfüllt sein um mitmachen zu können?

- Die Zusage von mindestens zwei Schulklassen der vierten Jahrgangsstufe zur Teilnahme.
- Die Radlwerkstatt und der Geschicklichkeitsparcours werden im Pausenhof durchgeführt, bei Regen wird in die Turnhalle oder einen entsprechenden Raum gewechselt. Dieser muss im Durchführungszeitraum zur Verfügung stehen.
- Die Benennung eines verbindlichen Ansprechpartners in der Schule für die Abklärung der organisatorischen Rahmenbedingungen.

Die Radlbox

Mit der „Radlbox“ haben Sie die Möglichkeit selbstständig mit den Kindern Übungen durchzuführen, um sie spielerisch auf das sichere Radfahren vorzubereiten. In der Box finden Sie verschiedene Materialien, wie Softbälle, Verkehrskegel, Wurfringe etc. sowie zahlreiche Übungsideen inklusive Anleitung zur Durchführung.

Die Radlbox kann während des Sportunterrichtes ganzjährig und flexibel eingesetzt werden. Sie kann für bis zu vier Wochen, unabhängig von der Teilnahme an „Auf die Räder – fertig – los!“, kostenlos ausgeliehen werden. Bei der ersten Ausleihe erfolgt eine kurze Einweisung in den richtigen Gebrauch der Radlbox. Nach Ende der Ausleihzeit wird die Radlbox wieder abgeholt und der nächsten Schule zur Verfügung gestellt.

Die Vorteile des Projekts

Für die Kinder

- Bewegung an der frischen Luft als Abwechslung zum Unterricht im Klassenzimmer
- Sie lernen kleinere Reparaturen am Fahrrad durchzuführen
- Erhöhtes Bewusstsein für die Bauteile an einem verkehrssicheren Fahrrad
- Verbesserung der Geschicklichkeit und Koordination durch spielerisches Fahrtraining im Übungsparcours
- Förderung eines nachhaltigen Mobilitätsverhaltens

Für die Eltern

- Unterstützung bei der persönlichen Entwicklung der Kinder hin zur selbstständigen Mobilität
- Kostenloser Bericht über den technischen Zustand des Fahrrads ihres Kindes durch die „Checker-Liste“
- Hilfestellung bei einem Werkstattbesuch für eventuelle Reparaturen

Für die Schule

- Sinnvolle Ergänzung zur Verkehrsschule der Polizei
- Erhöhte Verkehrssicherheit der Schüler auf dem Schulweg
- Die Radlbox dient als zusätzliches und kostenloses

